

Germany-Chemnitz: Miscellaneous special-purpose machinery
OJ S 125/2023 03/07/2023
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority**I.1. Name and addresses**

Official name: Technische Universität Chemnitz
Postal address: Straße der Nationen 62
Town: Chemnitz
NUTS code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt
Postal code: 09111
Country: Germany
Contact person: 3.5 Beschaffung
E-mail: ausschreibung@verwaltung.tu-chemnitz.de
Internet address(es):
Main address: www.tu-chemnitz.de

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Lieferung eines Ultraschallzerstäubers
Reference number: 3.5-013/23

II.1.2. Main CPV code

42990000 Miscellaneous special-purpose machinery

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Anlage soll die Möglichkeit eröffnen, hochschmelzende Metalle und ihre Legierungen als Pulver in reproduzierbarer Reinheit sowie Partikelgrößenverteilung bei gleichzeitig hoher Sphärizität herzustellen. Die Erzeugung der Metallschmelzen ist durch zwei unabhängig voneinander operierende Plasma- und Induktionsmodule zu gewährleisten. Da der Forschungsaspekt im Vordergrund steht, ist eine hohe Flexibilität bzgl. der Form des Ausgangsmaterials (Geometrie, Zusammensetzung), der Legierungsherstellung, der Chargengröße sowie der Durchführung der Zerstäubung durch Ultraschall ausdrücklich gefordert.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Chemnitz, DE

II.2.4. Description of the procurement

Die Anlage soll die Möglichkeit eröffnen, hochschmelzende Metalle und ihre Legierungen als Pulver in reproduzierbarer Reinheit sowie Partikelgrößenverteilung bei gleichzeitig hoher Sphärizität herzustellen. Die Erzeugung der Metallschmelzen ist durch zwei unabhängig voneinander operierende Plasma- und Induktionsmodule zu gewährleisten. Da der Forschungsaspekt im Vordergrund steht, ist eine hohe Flexibilität bzgl. der Form des Ausgangsmaterials (Geometrie, Zusammensetzung), der Legierungsherstellung, der Chargengröße sowie der Durchführung der Zerstäubung durch Ultraschall ausdrücklich gefordert.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 094-288864](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 01326-230111EU

Title:

Lieferung eines Ultraschallzerstäubers

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

26/06/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: AMAZEMET SP. Z o.o.

Town: Warschau

NUTS code: PL911 Miasto Warszawa

Country: Poland

E-mail: office@amazemet.com

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@ldl.sachsen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach §160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist

zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Unwirksamkeit der Zuschlagserteilung kann nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/06/2023